

## **Fach: Literatur**

Im Fach Literatur kommt der **Kreativität** eine besondere Bedeutung zu. Dabei wird Kreativität verstanden als Fähigkeit, neues Denken, Empfinden und Handeln in Gang zu setzen und zu entfalten. In Literaturkursen geht es bei der Entwicklung literarischer Äußerungsformen der Wortsprache, der Körpersprache und der Bildsprache vor allem um die Erschließung von Mitteilungsmöglichkeiten und Ausdrucksformen, die die Schülerinnen bislang wenig genutzt haben. (Vgl. RL, S.6)

### **Projektthemen und Gegenstände/ Werkstatt als Methode**

#### **Schreibwerkstatt**

Stilübungen  
Dadaistische Gedichte  
Briefe  
Tagebuch  
Kurzgeschichten  
Satire

#### **Theater**

Pantomime  
Szenische Lesung  
Szenische Darbietung eines Textes  
Umsetzung von Filmszenen mit Literaturbezug

#### **Medien**

Audio-Projekte  
Hörspiel/Nachrichtensendung

#### **Präsentationsformen**

Austausch/gegenseitige Vorführungen der Literaturkurse  
Präsentationen an unterschiedlichen Spielorten  
Lesungen  
Anthologien

#### **Bezug zu anderen Fächern**

Fremdsprachliche Texte  
Kreatives Schreiben  
Film  
Freies Sprechen  
Evaluation/Wirkungsanalyse

Weitere Themen, Erarbeitungs- und Präsentationsformen:  
Vgl. RL ab S. 15

#### **Außerunterrichtliche Aktivitäten**

(je nach Angebot und finanziellen bzw. zeitlichen Möglichkeiten)

Besuch von Lesungen  
 Kabarett  
 Theaterbesuche  
 Filmvorführungen  
 Besuch eines Rundfunkstudios  
 Einladungen von Autoren

**Lernerfolgsüberprüfungen/ Bewertungskriterien:**

1. Literatur ist kein Abiturprüfungsfach.
2. Schriftliche Leistungsüberprüfungen in Form von Klausuren entfallen.
3. Über die für alle Fächer der Q1 geltenden Grundsätze der sonstigen Mitarbeit hinaus gelten für Literaturkurse weitere, fachspezifische Beurteilungsbereiche und Beurteilungskriterien:

Beurteilungsbereich	Beurteilungskriterien
kreativ-gestalterische Kompetenz	<i>schülerbezogene</i> Kriterien: Interesse und emotionales Engagement Experimentier- und Innovationsbereitschaft Risikobereitschaft und Frustrationstoleranz Ideenreichtum und Originalität Darbietungs- und Gestaltungsfähigkeit <i>produktionsbezogene</i> Kriterien: Produktqualität hinsichtlich Kreativität, Originalität, Adressatenbezug und in einem gewissen Rahmen auch Ästhetik
kognitiv-analytische Kompetenz	sprachlich richtig und angemessen darstellen interdisziplinär-vernetzend denken und arbeiten urteilen, bewerten und evaluieren untersuchen und strukturieren verstehen und verarbeiten
konzeptionelle Kompetenz	Material sammeln und aufbereiten Aussageschwerpunkte wählen angemessene Vermittlungsformen entwickeln, erproben und überarbeiten beabsichtigte Wirkungen reflektieren Verfahren zur Wirkungsanalyse planen
sozial-integrative Kompetenz	Kommunikations- und Interaktionsfähigkeit Toleranz und Integrationsfähigkeit Offenheit und Kritikfähigkeit Engagement und Zuverlässigkeit Geduld und Ausdauer
technische Kompetenz	sachgemäßer Gebrauch von Medien, Aufnahme- und Wiedergabegeräten Bearbeitung audio-visuellen Materials sinnvoller Einsatz von Computern und entsprechenden Programmen Beachten von Sicherheitsvorschriften
Organisationsvermögen	planen und delegieren organisieren und koordinieren moderieren und Prozesse steuern
Vgl. RL S.57/58	